Humanistische Union

DER VERLORENE SOHN - Film und Diskussion auf dem One World Berlin

Freitag, 23. November, 19.00 Uhr

Kino Arsenal (Potsdamer Straße 2, S/U-Bahnhof Potsdamer Platz)

Image not found or type unknown DER VERLORENE SOHN - Film und Diskussion auf dem One World Berlin

Dokumentarfilm | Deutschland 2012 | Regie: Andreas Kuno Richter, Erzählerin: Katharina Thalbach | 44 min | DF

Ein Jahr nach dem Selbstmord der NSU-Anführer Uwe Böhnhardt und Uwe Mundlos und der Verhaftung von Beate Zschäpe bleiben viele Fragen ungeklärt. **Der verlorene Sohn** von Andreas Kuno Richter begleitet eine 11.Klasse der Schule in Jena-Lobeda, die Böhnhardt besucht hatte, bei ihrer Auseinandersetzung in einem Videoworkshop mit dem Rechtsradikalismus. Die SchülerInnen interviewten Böhnhardts Elten und entdeckten bisher unveröffentlichtes Archivmaterial aus 1991, auf dem Zschäpe zu sehen ist. Wie kam es dazu, dass Jugendliche wie seinerzeit Böhnhardt, Mundlos und Zschäpe von Hass und Menschenverachtung ergriffen wurden und bereit waren, ihre Überzeugungen mit Gewalt durchzusetzen?

Zu Gast: **Wolfgang Wieland** (MdB Die Grünen, Mitglied des NSU-Untersuchungsausschusses), **Dr. Bilgin Ayata** (Freie Universität Berlin), Prof **Dr. Rosemarie Will** (Humboldt-Universität zu Berlin), Moderation: **Werner Koep-Kerstin** (Humanistische Union)

Die Humanistische Union präsentiert

den Film im Rahmen des
Image not found or type unknown

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2012/der-verlorene-sohn-film-und-diskussion-auf-dem-one-world-berlin/
Abgerufen am: 09.10.2026